

Work-Life-Balla-Balla

Inklusives Projekt des Claudius-Theaters feiert am Samstag Premiere

Arbeit und Leben? Oder Arbeit oder Leben? Szenen rund um die in letzter Zeit viel beschworene Work-Life-Balance präsentiert das integrative Claudius-Theater in seiner zweiten Produktion. Premiere ist am Samstag, 25. April, im Claudius-Saal.

Gefördert wird die Produktion erneut von der „Aktion Mensch“, die auch schon im letzten Jahr die erste Produktion „Raufaser oder Blümchenmuster“ unterstützt hat. Dabei ging es um die Themen Nachbarschaft und Zusammenleben.

Doch nicht nur über die Unterstützung der „Aktion Mensch“ freut sich das Claudius-Theater, sondern auch darüber, dass Landtagspräsidentin Carina Gödecke zugesagt hat, in den nächsten drei Jahren als Schirmherrin den weiteren institutionellen Aufbau des inklusiven Theaterprojektes zu begleiten. Finanzielle Unterstützung



Menschen mit und ohne Handicap spielen gemeinsam Theater – das Claudius-Theater will eine feste Größe in der Bochumer Kulturszene werden. Foto: Molatta

erfährt das Theater durch die „Life-Jugendhilfe GmbH“.

Die einzelnen Szenen von „Work-Life-Balla-Balla“ - un schwer als Verballhornung des Begriffs „Work-Life-Balance“ – dem Einklang von Arbeits- und Privatleben – zu erkennen, haben die 17 Schauspieler gemeinsam mit dem Theaterpädagogen Jens Niemeier selbst entwi-

ckelt. Das Stück dreht sich um Job- und Freizeitprobleme in allen modernen Facetten.

Die Premiere von „Work-Life-Balla-Balla“ geht am kommenden Samstag, 25. April, um 18 Uhr im Claudius-Saal, Claudius-Höfe 10 (Zugang über die Düppelstraße oder die Mauritiusstraße) über die Bühne. Eine

weitere Aufführung folgt hier am Sonntag, 26. April, um 16 Uhr. Am Dienstag und Donnerstag, 28. und 30. April, ist das Stück jeweils um 19 Uhr im „Haus der Begegnung“, Alsenstraße 19a, zu sehen.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf im Marktcafé, Claudiushöfe 10, Tel.: 520081-10, sowie an den jeweiligen Abendkassen.